



ES GILT DAS GESRPOCHENE WORT

Liebe Rorschacherinnen und Rorschacher
Sehr geehrte Damen und Herren

Rechnung und Budget Schule [Rechnungsabschluss 2014 Seite 57 des Jahresberichtes.] Folie mit Ergebniszahlen

Der Rechnungsabschluss der Schule schliesst gemessen am Gesamtaufwand 3,2 % besser ab. Die wesentlichen Abweichungen sind folgendermassen begründet:

Oberstufe: TCHF 119

Temporäre Reduktion einer ersten Realklasse im Zusammenhang mit dem Schülerautauschprogramm

Reserve Integrationsklasse nicht beansprucht

Sonderpädagogik: TCHF 138

Letzter Schritt Umsetzung Förderkonzept 2008, 3 Kleinklassen, max. 40 Plätze

Schulanlagen/Heizöl TCHF 120

Schulgelder / Sonderschüler CHF 88

Oberstufe und Sonderpädagogik-Massnahmen mussten anfangs 2014 budgetiert werden, Umsetzung erfolgte im Frühling.

Kennzahlenvergleiche

Am 18. Februar publizierte das Tagblatt erstmalig die kantonalen Durchschnittskosten pro Schüler und Schule. Diese Zahlen sind bei Ihnen auf reges Interesse gestossen. Wenn ein breiteres Interesse besteht, ist der Schulrat gerne bereit, weitere Ausführungen dazu zu machen. Die Durchschnittskosten in Rorschach betragen CHF 17'300 pro Schüler und Schülerin. Statistischer Ausreisser in diesem Artikel war die Schule Tübach mit CHF 12'600. Churchill wird das geflügelte Wort zugeschrieben „Traue keiner Statistik, die du nicht selber gefälscht hast.“. Im vorliegenden Fall fehlen nämlich die Oberstufenkosten, weil Tübach keine eigene Oberstufe führt. Um diesem Umstand bereinigt, würden sich die Zahlen anders zeigen.

Entwicklung Schülerzahlen und Schulstandorte

Über die Entwicklung der Schülerzahlen habe ich Sie an der letzten Bürgerversammlung umfassender informiert. Der statistische Ausreisser mit 100 geplanten Kindergartenkinder hat sich bereinigt. Nach wie vor stellen wir grosse Verwerfungen zwischen den Zuteilungsrayons der einzelnen Kindergärten fest. Mit der dezentralen Kindergartenplanung liegen wir damit richtig.

Ein Warnindikator ist die Anzahl Sonderschüler. Obwohl die Tragfähigkeit unserer Klassen hoch ist, belasten uns zunehmend sehr schwierigen Situationen mit einzelnen Unter- und Mittelstufenschülern.

Schüleraustauschprogramm mit Rorschacherberg

[zur Info, kein weiterer Kommentar]

Gratulation

15 Schülerinnen und Schüler werden im Sommer an die Kantonsschule wechseln. Das ist wiederum eine ausserordentlich hohe Quote. Ich gratuliere im Namen des Schulrates allen für dieses Ergebnis.

Frühförderung

2013 hat der Stadtrat und in der Folge die Bürgerversammlung einen Rahmenkredit von 3x CHF 100'000 gesprochen für das Rorschacher Frühförderkonzept. Dank dieser Gelder haben wir es bereits im zweiten Durchgang geschafft: 90 % aller 3jährigen Kinder besuchen aktiv ein Frühförderangebot. Dieses Thema ist für unsere Schule von grosser Wichtigkeit. Ich danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung.

Abschluss

Damit schliesse meine Ausführungen und stehe für ergänzende Auskünfte gerne zur Verfügung. Meinen Kolleginnen und Kollegen im Schulrat danke ich herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit. Ihnen allen – sehr verehrte Damen und Herren – danke ich für die Aufmerksamkeit.

Rorschach, 31. März 2015

Guido Etterlin, Stadtrat und Schulratspräsident Rorschach